

Medienmitteilung

«Kernkraftwerke der Welt 2011» und nuclearplanet.ch

(Bern, 1. Juni 2011) Anfang 2011 umfasste der zivile Nuklearpark der Welt 445 Kernkraftwerksblöcke in 30 Ländern. Von den weltweit 65 laufenden Neubauprojekten werden 27 in China ausgeführt. Diese und umfangreiche weitere Informationen liegen mit der Broschüre «Kernkraftwerke der Welt 2011» vor. Laufend aktualisierte Informationen rund um die Welt der Kernkraftwerke finden Sie auf der interaktiven Plattform www.nuclearplanet.ch.

Fünf Einheiten haben 2010 den kommerziellen Betrieb aufgenommen: Rajasthan-5 und -6 in Indien, Ling-Ao-II-1 und Qinshan-II-3 in China und Rostow-2 in Russland. Im vergangenen Jahr wurde als einziger Reaktorblock der Schnelle Brüter Phénix bei Avignon in Frankreich endgültig stillgelegt. Damit standen Anfangs 2011 weltweit 445 Kernkraftwerksblöcke in 30 Ländern im Betrieb. Ihre elektrische Gesamtnettoleistung betrug gut 378'000 MW. Der Anteil der Kernenergie an der weltweiten Elektrizitätserzeugung lag bei rund 13%.

Diese und viele weitere Daten können Sie der soeben neu aufgelegten Broschüre «Kernkraftwerke der Welt 2011» entnehmen, die das Nuklearforum Schweiz jährlich herausgibt.

Online und aktuell: www.nuclearplanet.ch

Jederzeit aktuelle Informationen und Grafiken zu den Kernkraftwerken der Welt sowie Links zu Nachrichten von den Standorten aus dem E-Bulletin finden Sie auf der interaktiven Plattform www.nuclearplanet.ch. So nahmen beispielsweise seit dem 1. Januar 2011 Kaiga-4 in Indien, Shin-Kori-1 in Südkorea und Chashma-2 (Chasnupp-2) in Pakistan den kommerziellen Betrieb auf. In Japan wurden nach dem Erdbeben und Tsunami vom 11. März 2011 die Kernkraftwerks-

1. Juni 2011



blöcke Fukushima-Daiichi-1 bis -4 irreparabel beschädigt und offiziell stillgelegt. Zehn weitere Einheiten, die von der Naturkatastrophe betroffen waren, sind bis auf Weiteres abgeschaltet. Dazu kommen drei Blöcke, die auf Anweisung der Regierung vorläufig vom Netz genommen wurden oder bleiben (Hamaoka-3, -4 und -5).

Die Offline-Version des nuclearplanet liegt auch als CD vor. Die CD sowie die Broschüre können Sie über die Website des Nuklearforums oder bei der Geschäftsstelle bestellen.

Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Internet: www.nuklearforum.ch.

Kontakt:

Matthias Rey

Media Relations Nuklearforum Schweiz

Tel.: 031 560 36 50 E-Mail: matthias.rey@nuklearforum.ch

Das Nuklearforum Schweiz ist ein Verein zur Förderung der sachgerechten Information über die zivile Nutzung der Kernenergie. Seit über 50 Jahren unterstützt das Nuklearforum als wissenschaftlich-technische Fachorganisation die Meinungsbildungsprozesse im Bereich der Kernenergie.